



## Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

September 2012

Bestell-Nr.: F213 2012 09

Herausgabe: 8. Januar 2013

Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständige/r Dezernent/in: N. N., Telefon: 0385 588-56431

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2013  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
<b>0</b>	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
<b>x</b>	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
( )	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
<b>p</b>	vorläufige Zahl
<b>s</b>	geschätzte Zahl
<b>r</b>	berichtigte Zahl
<b>dar.</b>	darunter
<b>GVOBl.</b>	Gesetz- und Verordnungsblatt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>I. Hinweise</b>	3
<b>II. Tabellen</b>	
Landesergebnisse	
1. Baugenehmigungen insgesamt	4
2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren	5
Kreisergebnisse	
3. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten	7
4. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	7
5. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude	8
6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude	8

## I. Hinweise

Die Statistik der Baugenehmigungen erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige sowie kennnisgabe- oder anzeigepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Wenn im Folgenden von „Baugenehmigungen“ gesprochen wird, ist von allen derzeit existierenden Formen der Genehmigungserteilung auszugehen.

### Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), das zuletzt durch Artikel 5a des Gesetzes vom 12. April 2011 (BGBl. I S. 619) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist, und Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) vom 7. August 2008 (BGBl. I S. 1658), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 68 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) geändert worden ist.

Sowohl in der Erhebung als auch in der Darstellung der statistischen Daten sind „genehmigungsfreie Wohngebäude“ enthalten. In der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. April 2006 (GVBl. M-V S. 102) wurden in § 62 Regelungen für ein Genehmigungsverfahren für die Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von Wohngebäuden getroffen.

Mit dem Landkreisneuordnungsgesetz vom 12. Juli 2010 (Artikel 1 des Kreisstrukturgesetzes) wurde bestimmt, dass die bisherigen 12 Landkreise aufgelöst werden und die Kreisfreiheit der Hansestädte Greifswald, Stralsund und Wismar sowie der Stadt Neubrandenburg aufgehoben wird. Damit besteht Mecklenburg-Vorpommern seit dem 4. September 2011 aus zwei kreisfreien Städten (Rostock und Schwerin) und sechs Landkreisen (Mecklenburgische Seenplatte, Landkreis Rostock, Vorpommern-Rügen, Nordwestmecklenburg, Vorpommern-Greifswald, Ludwigslust-Parchim) (vgl. Tabellen 3 bis 6).

## Definition der erfassten Merkmale

### Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

### Wohnheime

Wohnheime dienen primär dem gemeinschaftlichen Wohnen bestimmter Personen. Sie besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. zur Verpflegung) und können sowohl Wohnungen als auch sonstige Wohneinheiten enthalten. In den Bautätigkeitsstatistiken zählen die Wohnheime seit 1979 zu den Wohngebäuden.

### Wohnungen

*Aus Anlass der am 9. Mai 2011 durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) im Rahmen des Zensus wurde die Definition der „Wohnung“ in der Bautätigkeitsstatistik angepasst und lautet wie folgt:*

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammen liegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende zu Wohnzwecken ausgebauten Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

*Eine Wohnung muss nun nicht mehr stets eine Küche oder einen Raum mit Kochgelegenheit aufweisen.*

*Somit entspricht die Definition von „Wohnung“ der alten Definition von „Wohneinheiten“. Die Unterscheidung in Wohnung (mit Küche oder Kochgelegenheit) und sonstige Wohneinheit (ohne Küche oder Kochgelegenheit) fällt ab 2012 weg.*

### Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Veranschlagte Kosten sind die der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), der Installation einschließlich deren betriebstechnischen Anlagen, der betrieblichen Einbauten sowie Kosten für besondere Bauausführung (DIN 276). Für die Rauminhaltsberechnung (brutto) gilt DIN 277. Zur Nutzfläche (DIN 277, ohne Wohnfläche) zählt z. B. auch die Fläche der Zimmer in Anstaltsgebäuden, in denen nicht primär das Wohnen im Vordergrund steht. In die Wohnflächenberechnung (DIN 283) gehen die Wohn- und Schlafräume, die Küchen und die Nebenräume ein, nicht die sonstigen Wohneinheiten.

### Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Dies kann zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können bei der Ergebnisdarstellung der Bautätigkeit insgesamt (Errichtung neuer Gebäude und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden) in Einzelfällen negative Werte auftreten.

Weitere Informationen zum Themenbereich „Bauen und Wohnen“ finden Sie in unserem kostenfreien Internetangebot ([www.statistik-mv.de](http://www.statistik-mv.de)). Angaben für alle Bundesländer sowie Deutschland insgesamt enthält z. B. Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)).

## II. Tabellen

### 1. Baugenehmigungen insgesamt \*)

Jahr Monat	Insgesamt	Davon						
		Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden	neu errichtete Gebäude					Wohnheime
			Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	davon			
					Ein- familienhäuser	Zwei- familienhäuser	Mehr- familienhäuser	
<b>Gebäude/Baumaßnahmen</b>								
2005 .....	5 015	837	349	3 829	3 279	266	280	4
2006 .....	4 773	902	364	3 507	3 070	228	207	2
2007 .....	3 602	744	416	2 442	1 974	320	145	3
2008 .....	3 907	1 010	493	2 404	2 036	183	183	2
2009 .....	3 962	1 053	461	2 448	2 076	193	175	4
2010 .....	3 878	985	479	2 414	2 046	169	199	-
2011 .....	4 277	948	433	2 896	2 440	190	263	3
Jan. bis Sept. ....	3 386	759	315	2 312	1 941	157	212	2
September .....	307	53	34	220	179	19	21	1
2012 .....								
Jan. bis Sept. ....	3 095	683	311	2 101	1 779	133	187	2
Januar .....	358	77	51	230	182	25	23	-
Februar .....	186	43	23	120	93	10	16	1
März .....	243	57	34	152	130	6	16	-
April .....	267	61	15	191	171	11	9	-
Mai .....	415	72	32	311	273	21	17	-
Juni .....	357	84	33	240	201	14	25	-
Juli .....	331	90	44	197	161	11	25	-
August .....	529	97	35	397	338	27	31	1
September .....	425	103	45	277	243	9	25	-
Oktober .....								
November .....								
Dezember .....								
<b>Wohnungen</b>								
2005 .....	6 709	431	38	6 240	3 279	532	2 429	-
2006 .....	5 847	643	144	5 060	3 070	456	1 534	-
2007 .....	4 359	344	129	3 886	1 974	640	1 272	-
2008 .....	5 055	751	34	4 270	2 036	366	1 867	1
2009 .....	4 858	786	35	4 037	2 076	386	1 575	-
2010 .....	4 678	461	35	4 182	2 046	338	1 798	-
2011 .....	5 839	728	72	5 039	2 440	380	2 208	11
Jan. bis Sept. ....	4 685	547	62	4 076	1 941	314	1 811	10
September .....	389	18	-	371	179	38	144	10
2012 .....								
Jan. bis Sept. ....	4 175	528	9	3 638	1 779	266	1 578	15
Januar .....	593	106	50	437	182	50	205	-
Februar .....	371	29	-	342	93	20	223	6
März .....	454	147	-	307	130	12	165	-
April .....	260	19	-	241	171	22	48	-
Mai .....	461	39	-	422	273	42	107	-
Juni .....	535	74	3	458	201	28	229	-
Juli .....	447	60	-	387	161	22	204	-
August .....	678	33	2	643	338	54	242	9
September .....	437	21	-	416	243	18	155	-
Oktober .....								
November .....								
Dezember .....								

\*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

## 2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren

September 2012

Merkmal	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR
<b>Wohnbau</b>							
<b>nach Gebäudearten</b>							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung.....	243	138	32,6	243	294,0	1 173	34 286
mit 2 Wohnungen.....	9	7	0,5	18	14,8	70	1 709
mit 3 und mehr Wohnungen.....	25	61	37,1	155	130,9	530	13 585
Wohnheime.....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Wohngebäude insgesamt .....</b>	<b>277</b>	<b>206</b>	<b>70,2</b>	<b>416</b>	<b>439,7</b>	<b>1 773</b>	<b>49 580</b>
darunter							
mit Eigentumswohnungen.....	21	46	24,1	114	98,2	426	9 800
<b>nach Bauherren</b>							
Öffentliche Bauherren.....	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen.....	64	58	24,0	147	123,4	528	12 844
Wohnungsunternehmen.....	48	31	6,1	93	68,0	324	6 374
Immobilienfonds.....	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) .....	16	26	17,9	54	55,4	204	6 470
Private Haushalte .....	213	148	46,3	269	316,3	1 245	36 736
Organisationen ohne Erwerbszweck...	-	-	-	-	-	-	-
<b>Nichtwohnbau</b>							
<b>nach Gebäudearten</b>							
Anstaltsgebäude.....	9	13	30,4	-	-	-	4 145
Büro- und Verwaltungsgebäude.....	4	4	8,8	-	-	-	994
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude.....	2	30	32,7	-	-	-	1 280
Nichtlandwi' Betriebsgebäude.....	25	87	152,9	-	-	-	6 966
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude.....	5	19	27,7	-	-	-	1 056
Handels- und Lagergebäude .....	13	37	56,1	-	-	-	1 761
Hotels und Gaststätten.....	4	21	56,0	-	-	-	3 560
Sonstige Nichtwohngebäude .....	5	3	7,6	-	-	-	432
<b>Nichtwohngebäude insgesamt .....</b>	<b>45</b>	<b>137</b>	<b>232,5</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>13 817</b>
<b>nach Bauherren</b>							
Öffentliche Bauherren.....	3	7	12,3	-	-	-	890
Unternehmen.....	29	122	202,2	-	-	-	10 959
Land- u. Forstw', Tierh., Fischerei ...	5	47	56,1	-	-	-	1 748
Produzierendes Gewerbe.....	6	25	30,1	-	-	-	1 391
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.übermittlung .....	18	49	116,0	-	-	-	7 820
Private Haushalte .....	12	5	12,3	-	-	-	875
Organisationen ohne Erwerbszweck...	1	4	5,7	-	-	-	1 093

Noch: 2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude  
nach Gebäudearten und Bauherren

Januar bis September 2012

Merkmal	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
<b>Wohnbau</b>							
<b>nach Gebäudearten</b>							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung .....	1 779	1 036	290,1	1 779	2 165,6	8 886	250 856
mit 2 Wohnungen .....	133	106	24,3	266	226,7	991	26 019
mit 3 und mehr Wohnungen .....	187	572	279,8	1 578	1 132,2	5 013	142 743
Wohnheime .....	2	3	2,5	15	5,6	24	760
<b>Wohngebäude insgesamt .....</b>	<b>2 101</b>	<b>1 716</b>	<b>596,7</b>	<b>3 638</b>	<b>3 530,1</b>	<b>14 914</b>	<b>420 378</b>
darunter							
mit Eigentumswohnungen .....	126	343	125,9	918	701,3	3 118	86 344
<b>nach Bauherren</b>							
Öffentliche Bauherren .....	2	1	-	2	2,4	10	311
Unternehmen .....	359	468	188,5	1 184	913,7	4 051	115 381
Wohnungsunternehmen .....	166	243	104,3	653	465,1	2 178	60 527
Immobilienfonds .....	3	9	3,2	13	12,3	47	2 878
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) .....	190	216	81,0	518	436,3	1 826	51 976
Private Haushalte .....	1 736	1 238	403,9	2 404	2 593,1	10 771	302 098
Organisationen ohne Erwerbszweck ...	4	10	4,3	48	20,9	82	2 588
<b>Nichtwohnbau</b>							
<b>nach Gebäudearten</b>							
Anstaltsgebäude .....	39	102	230,2	1	1,2	7	24 951
Büro- und Verwaltungsgebäude .....	22	53	98,8	-	-	-	19 360
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude .....	51	771	1 142,4	-	-	-	22 581
Nichtlandwi' Betriebsgebäude .....	145	624	1 055,4	7	5,7	27	72 683
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude .....	41	183	290,0	2	2,1	9	15 341
Handels- und Lagergebäude .....	66	224	352,2	4	2,8	13	14 466
Hotels und Gaststätten .....	21	150	331,8	-	-	-	36 935
Sonstige Nichtwohngebäude .....	54	121	234,2	1	1,1	4	32 091
<b>Nichtwohngebäude insgesamt .....</b>	<b>311</b>	<b>1 671</b>	<b>2 761,0</b>	<b>9</b>	<b>7,9</b>	<b>38</b>	<b>171 666</b>
<b>nach Bauherren</b>							
Öffentliche Bauherren .....	30	102	162,5	1	1,1	4	36 890
Unternehmen .....	192	1 404	2 268,3	5	3,6	18	105 450
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei....	59	878	1 328,8	-	-	-	37 032
Produzierendes Gewerbe .....	32	175	249,3	-	-	-	12 534
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung .....	101	351	690,2	5	3,6	18	55 884
Private Haushalte .....	77	92	186,6	2	2,4	12	11 795
Organisationen ohne Erwerbszweck ...	12	74	143,6	1	0,8	4	17 531

### 3. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neubau	Davon		darunter mit 1 und 2 Wohnungen
				Nichtwohngebäude	Wohngebäude	
<b>September 2012</b>						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Rostock.....	62	7	55	4	51	50
Schwerin.....	46	8	38	3	35	31
<b>Landkreise</b>						
Mecklenburgische Seenplatte ..	71	29	42	10	32	30
Landkreis Rostock .....	41	5	36	-	36	34
Vorpommern-Rügen.....	114	36	78	14	64	57
Nordwestmecklenburg.....	56	16	40	8	32	28
Vorpommern-Greifswald .....	27	2	25	6	19	14
Ludwigslust-Parchim .....	8	-	8	-	8	8
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>425</b>	<b>103</b>	<b>322</b>	<b>45</b>	<b>277</b>	<b>252</b>
<b>Januar bis September 2012</b>						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Rostock.....	307	40	267	26	241	209
Schwerin .....	213	45	168	11	157	144
<b>Landkreise</b>						
Mecklenburgische Seenplatte ..	454	135	319	60	259	238
Landkreis Rostock .....	466	91	375	50	325	303
Vorpommern-Rügen.....	607	159	448	45	403	371
Nordwestmecklenburg.....	358	85	273	37	236	222
Vorpommern-Greifswald .....	545	100	445	58	387	336
Ludwigslust-Parchim .....	145	28	117	24	93	89
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>3 095</b>	<b>683</b>	<b>2 412</b>	<b>311</b>	<b>2 101</b>	<b>1 912</b>

### 4. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt \*)

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
<b>September 2012</b>					
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Rostock.....	62	77,4	78	88,2	15 592
Schwerin .....	46	19,8	49	57,9	7 309
<b>Landkreise</b>					
Mecklenburgische Seenplatte ..	71	44,7	44	57,1	11 084
Landkreis Rostock .....	41	4,6	46	60,9	6 777
Vorpommern-Rügen.....	114	123,3	94	107,8	25 798
Nordwestmecklenburg.....	56	34,0	73	66,5	9 488
Vorpommern-Greifswald .....	27	20,0	45	43,1	6 455
Ludwigslust-Parchim .....	8	0,5	8	9,3	1 045
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>425</b>	<b>324,2</b>	<b>437</b>	<b>490,8</b>	<b>83 548</b>
<b>Januar bis September 2012</b>					
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Rostock.....	307	382,3	597	571,5	107 832
Schwerin .....	213	109,0	309	342,9	61 284
<b>Landkreise</b>					
Mecklenburgische Seenplatte ..	454	311,9	483	487,2	82 536
Landkreis Rostock .....	466	436,6	539	568,4	94 977
Vorpommern-Rügen.....	607	857,0	704	687,3	131 837
Nordwestmecklenburg.....	358	315,3	454	418,7	82 929
Vorpommern-Greifswald .....	545	574,8	984	810,5	149 849
Ludwigslust-Parchim .....	145	271,7	105	129,3	30 407
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>3 095</b>	<b>3 258,5</b>	<b>4 175</b>	<b>4 015,7</b>	<b>741 651</b>

\*) bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

## 5. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude		Rauminhalt 1 000 m <sup>3</sup>	Wohnungen Anzahl	Wohnfläche 100 m <sup>2</sup>	Veranschlagte Kosten der Bauwerke 1 000 EUR
	insgesamt	dar.: mit 1 u. 2 Wohnungen				
	Anzahl					
<b>September 2012</b>						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Rostock .....	51	50	34	73	74,3	8 788
Schwerin .....	35	31	28	51	57,9	6 260
<b>Landkreise</b>						
Mecklenburgische Seenplatte..	32	30	23	38	46,4	5 152
Landkreis Rostock.....	36	34	25	44	57,2	6 538
Vorpommern-Rügen.....	64	57	47	93	95,8	11 876
Nordwestmecklenburg.....	32	28	24	64	56,0	4 917
Vorpommern-Greifswald.....	19	14	21	45	42,8	5 004
Ludwigslust-Parchim .....	8	8	4	8	9,3	1 045
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>277</b>	<b>252</b>	<b>206</b>	<b>416</b>	<b>439,7</b>	<b>49 580</b>
<b>Januar bis September 2012</b>						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Rostock .....	241	209	250	525	505,1	62 173
Schwerin .....	157	144	144	265	294,8	35 039
<b>Landkreise</b>						
Mecklenburgische Seenplatte..	259	238	202	373	405,5	47 687
Landkreis Rostock.....	325	303	242	490	520,4	60 905
Vorpommern-Rügen.....	403	371	279	597	572,5	68 431
Nordwestmecklenburg.....	236	222	187	426	383,1	49 207
Vorpommern-Greifswald.....	387	336	349	840	718,1	81 437
Ludwigslust-Parchim .....	93	89	65	122	130,6	15 499
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>2 101</b>	<b>1 912</b>	<b>1 716</b>	<b>3 638</b>	<b>3 530,1</b>	<b>420 378</b>

## 6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Nichtwohn- gebäude insgesamt Anzahl	Rauminhalt 1 000 m <sup>3</sup>	Nutzfläche 100 m <sup>2</sup>	Wohnungen Anzahl	Veranschlagte Kosten der Bauwerke 1 000 EUR						
						<b>September 2012</b>					
						<b>Kreisfreie Städte</b>					
Rostock .....	4	30	53,2	-	3 381						
Schwerin .....	3	5	8,1	-	199						
<b>Landkreise</b>											
Mecklenburgische Seenplatte..	10	26	38,8	-	2 017						
Landkreis Rostock.....	-	-	-	-	-						
Vorpommern-Rügen.....	14	54	93,9	-	5 583						
Nordwestmecklenburg.....	8	20	30,0	-	1 889						
Vorpommern-Greifswald.....	6	4	8,5	-	748						
Ludwigslust-Parchim .....	-	-	-	-	-						
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>45</b>	<b>137</b>	<b>232,5</b>	<b>-</b>	<b>13 817</b>						
<b>Januar bis September 2012</b>											
<b>Kreisfreie Städte</b>											
Rostock .....	26	134	254,2	1	27 275						
Schwerin .....	11	37	62,3	1	3 273						
<b>Landkreise</b>											
Mecklenburgische Seenplatte..	60	152	266,9	-	10 502						
Landkreis Rostock.....	50	193	355,0	-	17 492						
Vorpommern-Rügen.....	45	527	823,9	3	35 542						
Nordwestmecklenburg.....	37	145	266,6	1	20 230						
Vorpommern-Greifswald.....	58	318	493,3	3	48 058						
Ludwigslust-Parchim .....	24	165	238,9	-	9 294						
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>311</b>	<b>1 671</b>	<b>2 761,0</b>	<b>9</b>	<b>171 666</b>						